Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 57 (1931)
Heft: 47

Illustration: [s.n.]
Autor: Nef, Jakob

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der tapfere Sebastian Huber, der das Referendum gegen die Alters- und Hinterbliebenen-Versicherung mitunterzeichnet hat, träumt den unglaublichen Traum, dass er alt und mittellos sei!

Kompliziert.

Zu einer Bergtour ist ein ebenfalls angemeldeter Freund nicht angetreten. Oben bei der grandiosen Aussicht ruft Herr Hohlkopf aus:

«Wenn jetzt der Alfred da wäre, wie würde es ihn fuxen, dass er nicht mitgekommen ist!»

Gespräch.

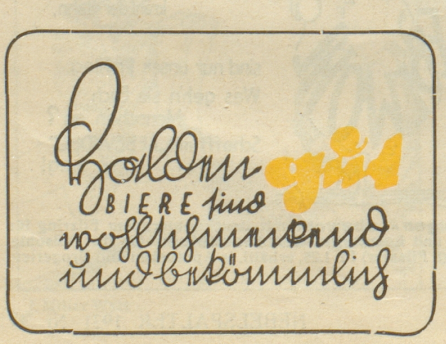
«Mein Junge ist erst acht Jahre alt — aber einen Kopf hat er — wie so ein Politiker!»

«Ach, darüber machen Sie sich keine Sorgen ... wenn er erst mal älter ist, wird sich das schon bessern.»

Der Fortschritt.

«Deine Tochter macht wohl schöne Fortschritte im Klavierspiel?»

«Und ob — letzthin spielte sie mit ihrem Professor ein 4händiges Stück und ich hörte deutlich, wie der Professor sagte: «Fräulein, Sie sind mir um mindestens vier Takte voraus!»



Sorgfältige Küche - Ia Weine - Wädenswiler Bier
Buffet Enge
Zürich Inh.: C. Böhny
Tel. Uto 1811 — Sitzungs-Gesellschaftszimmer